

GEMEINDEBRIEF

der Kirchengemeinden Rosenberg - Johanniskirche
und Poppenricht - Michaelskirche

www.johanniskirche-rosenberg.de - www.poppenricht-evangelisch.de



September 2015

Die Geschichte geht weiter...

Nach der Taufe des Kindes: Ab in den Miniclub!

„Paul weiß genau, wie seine Kirche von innen aussieht. Der Dreijährige liebt den Familiengottesdienst. Dort werden immer so schöne Lieder gesungen, Puppe Max erzählt tolle Geschichten und danach gibt es oft noch etwas Leckeres zu essen. Außerdem trifft er da seine Freunde. Auch Pauls Mama geht nach anfänglichem Zögern gerne mit.



Sie nimmt immer einen Gedanken mit nach Hause. Und die Unterhaltung mit den anderen Müttern und Vätern schätzt sie sehr.“ In eine Ecke der Kirche geht Paul besonders gern. Da steht der Taufstein. „Weil“, das weiß Paul schon längst, „ich hier getauft worden bin.“

Für Kinder setzt sich ihre Taufgeschichte oft erstaunlich intensiv fort. Sie gehen erst in den Krabbel- und dann in den Kindergottesdienst, den Pfarrer sehen sie in ihrem Kindergarten, sie gehen in den Religionsunterricht, sehen ihn da wieder und später werden sie konfirmiert.

In unserer Pfarrei bieten wir zwei Krabbelgruppen an!

Ausflug in den Nürnberger Tiergarten

In Poppenricht treffen sich die „Kirchenmäuse“ immer mittwochs um 9:30 Uhr im Gemeindehaus (siehe Seite 10).

In Rosenberg gibt es die „Ameisen“! Sie laden ganz herzlich neue Mamas mit ihren Kindern zwischen 0 und 3 Jahren ein. Sonja Pröls schreibt: „Immer montags von 9:30 - 11:00 Uhr treffen wir uns im „Haus bei der Kirche“ oder bei schönem Wetter auch gern mal draußen.

In unserer Gruppe sind die Kinder zwischen 8 Monaten und 3 Jahren. Es wird gesungen, gespielt und gebastelt. Wir freuen uns auf neue Gesichter!“

Sonja Pröls (09661/8746805)

Tanzen hält jung

Tanz und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

Nach den Sommerferien, ab Dienstag, 08.09.2015, gibt es wieder Tanzstunden (50+) im Gemeindehaus in Rosenberg!



Wozu ist das Tanzen gut?

- Es erfreut Körper, Geist und Seele
- Bietet Geselligkeit, Miteinander-Gemeinschaft
- Steigert die Mobilität und die Lebensqualität
- Trainiert Gedächtnis, Koordination, Orientierung
- Steigert das Selbstbewusstsein, gibt Freude und Erfolgserlebnis

Die Tänzer/Innen benötigen keine Vorkenntnisse und man kann auch alleine bzw. ohne Partner kommen.

Die Tänze stammen aus allen Ländern der Welt und sind leicht erlernbar. Darum ist Neuzugang jederzeit möglich.

Die Treffen finden jeden Dienstag von 19:00-21:00 Uhr unter der Leitung von Erna Horn, zertifizierte Tanzleiterin des Bundesverbandes Seniorentanz e.V., statt.

Kontakt: 09661/2967.



(Grafiken: www.flaticon.com/authors/freepik)

Aus der Gemeinde – Für die Gemeinde

Haben Sie schon Ihr Kirchgeld überwiesen?

Am Anfang des Jahres haben wir Sie um Ihr Kirchgeld gebeten. Es ist die ergänzende Form der Finanzierung der Kirchengemeinde und kommt 100% der Kirchengemeinde zugute.

In Poppenricht wird es für die Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit verwendet. In Rosenberg für die Sanierung des Kindergartens.

Helfen Sie mit und überweisen Sie Ihr Kirchgeld:

Poppenricht: DE1175250000380280065 - BYLADEM1ABG

Rosenberg: DE4575250000380200204 - BYLADEM1ABG

Hilfe für Notleidende

Kleiderladen informiert sich über Diakonie und Nepalhilfe

Der ökumenische Kleiderladen in der Frühlingstraße 12, sammelt gebrauchte Kleidung und Haushaltsartikel und gibt sie gegen eine geringe Gebühr wieder ab. Seit über 20 Jahren versorgt der Laden Notleidende und Preisbewusste. Und damit aber nicht genug! Überschüsse unterstützen Maßnahmen aus dem kirchlichem Umfeld. Die Entscheidung über die Verwendung der Gelder trifft der Helferkreis.

Bei einem Treffen im Rosenberger Gemeindehaus berichtete der Leiter der kirchlichen, allgemeinen Sozialarbeit, Theo Wissmüller, wie bedürftigen Personen schnell und

unbürokratisch durch die zur Verfügung gestellten Mittel geholfen kann.

Uwe Markert berichtete über den Stand der Hilfsaktion für Nepal.



Theo Wissmüller berichtet

Patientenfest mit Herz

Ökumenische Sozialstation spendet für Nepal

Wie jedes Jahr feierten Patienten, Angehörige und Mitarbeiter/innen ein Patientenfest in der Ökumenischen Sozialstation. Unter dem Eindruck der schrecklichen Bilder aus Nepal kam während einer Dienstbesprechung die Idee, dass die Einnahmen des Patientenfestes an die „Soforthilfe für Nepal“ unserer Kirchengemeinde Johanniskirche gehen soll.

Nach Abzug aller Unkosten kam die stolze Summe von 500 EUR zusammen, die von Brigitte Riederer, Pflegedienstleiterin der ökumenischen

Sozialstation, und Sabine Schmid an Pfarrer Markert, Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung, übergeben wurde.



Geldübergabe

Reformationsjubiläum 2017

Interessante Aktionen in Planung

Zum Reformationsjubiläum 2017 wird es laut Landeskirchenrat EKD-weite, aber auch bayerische Aktionen geben.

Ab November 2016 knüpft ein „Europäischer Stationenweg“ ein Band zwischen 65 Städten in Europa, die für Reformation bedeutsam waren, darunter auch drei bayerische Städte: Augsburg, Coburg und Nürnberg. In jeder der 65 Städte wird für 36 Stunden Station gemacht. Regionale und ökumenische Partner laden zu einem Fest mit zahlreichen Veranstaltungen ein, um lokale Beziehungen zur Geschichte der Reformation aufzudecken. Der Stationenweg endet im Mai 2017 in Wittenberg. Dort schließt sich dann für vier Monate die „Weltausstellung der Reformation“ an. Eingeladen sind dort zu präsentieren sind kirchliche und nicht-kirchlich gebundene Gruppen aus allen Konfessionen, zivilgesellschaftliche Institutionen, Gruppen und Organisationen, Kulturträger und Bildungseinrichtungen aus aller Welt. So wird ein weltumspannendes Bild reformatorischer Gedanken und Ideen entstehen, das ein gutes Ziel gemeindlicher Ausflüge sein könnte, wie Kirchenrat Huber betonte.



Zeitgleich zur Weltausstellung werden in Wittenberg zehn Konfi-Camps zwischen Juni und September 2017 stattfinden. Die Jugendlichen sind in einer voll ausgestatteten Zeltstadt nördlich von Wittenberg untergebracht. Die Kosten werden 120 Euro pro Teilnehmer betragen. Auch bayerische Konfirmandengruppen können daran teilnehmen. Auf dieser Webseite finden sich darüber hinaus Informationen über alle EKD-weiten Projekte zum Reformationsjubiläum.

In Bayern planen eine Reihe von Dekanaten und Gemeinden im Jahr 2017 Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum. Über einen Zuschussetat für regionale Veranstaltungen wird die Landessynode im Herbst entscheiden. Festgelegt wurde, dass die Zuschüsse bei den jeweiligen

Regionalbischöfen beantragt werden können.

2017 wird die bayerische Landesausstellung in Coburg stattfinden unter dem Motto „Ritter, Bauern, Lutheraner“. Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg plant eine Ausstellung zum Thema „Luther, Kolumbus und die Folgen – Weltbildwandel im 16. Jahrhundert“.

„Pflege Dual“

Beliebter Studiengang an der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (www.evhn.de) ist mit 1500 Studierenden ein Schwergewicht unter den Ausbildungsstätten in der bayerischen Landeskirche. Im gerade abgeschlossenen Bewerbungsverfahren gab es für alle 10 Bachelor- und 3 Masterstudiengänge mehr Bewerber als Studienplätze.

Das berichteten die Präsidentin der Hochschule, Prof. Barbara Städtler-Mach und ihre beiden Vizepräsidenten Prof. Joachim König und Prof. Michael Kuch dem

Landeskirchenrat. Größter Studiengang ist „Soziale Arbeit“ mit knapp 500 Studierenden. Die größte Nachfrage galt den 40 Studienplätzen im Bachelor Studiengang „Pflege Dual“. Hier wird das akademische Studium verbunden mit der beruflichen Ausbildung in einem Pflegeberuf – etwa in einem Nürnberger Krankenhaus. Der große Vorteil, so Städtler-Mach: Die Studierenden haben bereits während ihres Studiums regelmäßige Einkünfte und ziemlich gute Aussichten auf eine Weiterbeschäftigung.

Zum besonderen Profil einer „Hochschule für angewandte Wissenschaft“ (früher „Fachhochschule“) gehört die enge Verzahnung von Praxis und akademischer Lehre. Von

einem aktuellen Projekt gemeinsam mit der Rummelsberger Diakonie berichtete Prof. König. In einigen Häusern der Rummelsberger sind unbegleitete minderjährige Flüchtlinge untergebracht. Die Praktiker der Jugendhilfe berichten von den Herausforderungen in der Betreuung dieser jungen Menschen. In

der Hochschule werden dafür Konzepte entwickelt, die dann vor Ort wiederum auf Realisierbarkeit überprüft werden.

Intensiv beraten wird derzeit an der

Hochschule die Weiterentwicklung des Studiengangs Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit. Damit verbunden sind die konzeptionellen Überlegungen zur Weiterentwicklung des Berufsbilds der Religionspädagogen, die zurzeit unter Leitung von Oberkirchenrat Detlev Bierbaum in der Fachabteilung des Landeskirchenamts stattfinden. Gut qualifizierte Religionspädagoginnen und -pädagogen seien unabdingbar, so Bierbaum, denn „sie decken ein Drittel des ganzen evangelischen Religionsunterrichts in Bayern ab zudem sind sie wichtige Stützen in der Erwachsenenbildung und der Gemeindepädagogik“



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag im September!



Babette Mutzbauer, 83 Jahre
 Dieter Henning, 78 Jahre
 Georg Söhnlein, 86 Jahre
 Rosalia Engelbauer, 75 Jahre
 Hildegard Pfannenstein, 77 Jahre
 Paula Rauh, 84 Jahre
 Friedrich Pilhofer, 81 Jahre
 Karin Gabor, 74 Jahre
 Marlies Engelbrecht, 72 Jahre
 Hans Strobel, 72 Jahre
 Natalia Weibert, 89 Jahre
 Christine Aures, 78 Jahre
 Leonhard Rösel, 74 Jahre
 Rosemarie Meyer, 85 Jahre
 Herbert Moser, 78 Jahre
 Hans Kurz, 75 Jahre
 Dr. Annette Farahmand-Razavi, 65 Jahre
 Christel Oberndorfer, 82 Jahre
 Hannelore Mende, 73 Jahre
 Günter Mating, 82 Jahre
 Brunhilde Ertl, 84 Jahre
 Georg Donhauser, 84 Jahre
 Siegfried Habich, 70 Jahre
 Gerhard Maul, 72 Jahre
 Ursula Aue, 65 Jahre
 Helmut Himmerer, 74 Jahre
 Babette Herrmann, 86 Jahre
 Hans Pöllinger, 74 Jahre
 Berta Zahn, 76 Jahre
 Helga Hubner, 74 Jahre
 Heinrich Sörgel, 74 Jahre
 Anna Hiltel, 76 Jahre
 Franz Piesche, 92 Jahre

Viktor Arnst, 65 Jahre
 Hermann Heini, 79 Jahre
 Käthe Urbanski, 79 Jahre



Herzlichen Glückwunsch zur Silbernen Hochzeit!



Martina und Wolfgang Aures
 Ute und Günter Schlese
 Claudia und Richard Weber

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!



Annemarie und Johann Auer

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit!



Anna und Georg Eckl

Taufen im Juni und Juli



Rosenberg: Hanna und Elias Utz
 Leon Kleiner
 Jonas Kolb und Hanna Bauer
 Poppenricht: Leon Wenzler

Trauungen im Juni und Juli



Rosenberg: Andreas Fladerer und Katrin geb. Schäfer
 Sebastian Schnur und Simone geb. Moschny
 Waldemar Weber und Sabrina geb. Süß
 Michael Gradl und Ricarda geb. Mayer
 Poppenricht: Bastian Bauer und Sabrina geb. Aures

Beerdigungen im Juni und Juli



Rosenberg: Helmut Gnahn
 Helmuth Pilhofer
 Christa Weber
 Jörg Renner
 Kunigunda Grünthaler
 Babette Holleder
 Hans Bischoff
 Günter Luber

Erwachsenenkreise

Frauenbund

Ansprechpartnerinnen:

Betty Pirner, 09661-1363 / Rita Steger, 09661-6563

Ab Herbst: Mittwochs, 14 Uhr, Kaffee und Kuchen und interessante Themen in gemütlicher Runde im Gemeindehaus Rosenberg.

Mittwoch, 07.10.2015, 14 Uhr, Johanniskirche - „Start ins Winterhalbjahr“, Andacht mit Christine Windisch, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus: Mitgliederversammlung mit Neuwahl. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten! Interessierte sind herzlich willkommen.

Frauenkreis

Ansprechpartnerinnen:

Leitung - Dorle Maul, 09661-6645

Erika Strobel, 09661-6386 und Team

Montag, 21.09.2015, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, „Wetteranzeiger der Natur“. Gunda Kölbl berichtet über natürliche Anzeichen in Natur vor einem Wetterwechsel.

Männerbund

Ansprechpartner:

Manfred Weiß, 09661-51944

Freitag, 18.09.2015, 18 Uhr, Stammtisch im Gasthaus Kreiner, Siebeneichen.

Tanz- und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

Ansprechpartnerin:

Erna Horn, 09661-2967

Dienstags von 19 - 21 Uhr im Gemeindesaal Rosenberg.

Dienstag, 22.09.2015, kein Tanzen! Wir nehmen an der Eröffnung der Wanderausstellung „Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart“ teil. Treffpunkt: VHS Amberg-Sulzbach, Obere Gartenstraße 3, 17.30 Uhr.

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe „Ameisen“

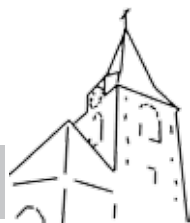
Ansprechpartnerin:

Sonja Pröls, 09661-8746805

Treffen immer Montags von 9.30 - 11 Uhr im „Haus bei der Kirche“.

Redaktionsschluss für den Oktober-Gemeindebrief:

Montag, 07.09.2015



Gottesdienste in der Johanniskirche Rosenberg

14. Sonntag nach Trinitatis

Fr, 04.09., 18.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Rosenberger Kirwa mit Posaunenchor (Kath. Herz-Jesu-Kirche)

So, 06.09., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor (Markert)

15. Sonntag nach Trinitatis

So, 13.09., 09.00 Uhr Gottesdienst (Eberius)

16. Sonntag nach Trinitatis

So, 20.09., 09.00 Uhr Gottesdienst (Eberius)

So, 20.09., 10.30 Uhr Kindergottesdienst

Fr, 25.09., 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Seniorenwoche (Kath. Herz-Jesu-Kirche)

17. Sonntag nach Trinitatis

So, 27.09., 09.00 Uhr Gottesdienst (Markert)

So, 27.09., 10.30 Uhr Kindergottesdienst

Erntedankfest

So, 04.10., 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Krüger mit Team)

Erntedankfest

Wir bitten um Erntegaben



Sie können Ihre Gaben am Samstag, 03.10.2015 ab 14 Uhr direkt zur Michaelskirche nach Poppenricht bringen. Einen anderen Termin können Sie mit dem Mesner, Herrn Günter Vogl, Tel. 09621/62534, telefonisch ausmachen.

In Rosenberg bringen Sie bitte Ihre Gaben am Samstag, von 8 - 12 Uhr direkt zur Johanniskirche, oder Sie vereinbaren vorher mit Frau Erika Büttner, Tel. 7995, oder mit Frau Irmgard Roth, Tel. 7494, einen anderen Abgabetermin.

Ökumenischer Gottesdienst

Eröffnung der Festtage



Am Freitag, 04.09.2015, um 18 Uhr wird die Rosenberger Kirwa eingeläutet. In einem Gottesdienst beider Konfessionen wollen wir den Geburtstag unserer Kirchen bedenken. Der Posaunenchor des CVJM Rosenberg sorgt für die musikalische Umrahmung.

Gottesdienste in der Michaelskirche Poppenricht

14. Sonntag nach Trinitatis

So, 06.09., 10.30 Uhr Gottesdienst (Markert)
 Sa, 12.09., 15.00 Uhr Taufgottesdienst Dennis Lewin (Eberius)

16. Sonntag nach Trinitatis

So, 20.09., 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Posaunenchor (Eberius)

Erntedankfest

So, 04.10., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor (Kurz)



Familiengottesdienst



Am Sonntag, 20.09.2015, 10.30 Uhr gibt es in Poppenricht wieder einen Familiengottesdienst. Herzliche Einladung an groß und klein, alt und jung!

Poppenrichter Gruppen

Krabbelgruppe Kirchenmäuse

Ansprechpartnerin:
 Tanja Bauer, 09621-788170

Mittwochs, 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Mini-Jungchar“ für Kinder von der 1. – 4. Klasse

Ansprechpartnerin:
 Nina Müller, 0151-41415446

Mittwochs von 17.30 – 19 Uhr im Gemeindehaus.

Gitarrengruppe

Ansprechpartner:
 Günter Vogl, 09621-62534

Freitag, 17 – 18.30 Uhr – Montag, 19 Uhr, Singkreis.

Samstag, 12.09.2015, Plattenfahrt auf der Vils mit anschl. Kaffeetrinken.

Samstag, 26.09.2015, Spätsommer-Serenade im Seniorenheim der Diakonie in Amberg, Hellstr. 13.

Seniorenkreis

Ansprechpartnerin:
 Siegrid Böhm, 09621-61201

Donnerstag, 17.09.2015, 14.30 Uhr, Treffpunkt zu einem Ausflug am Gemeindehaus.

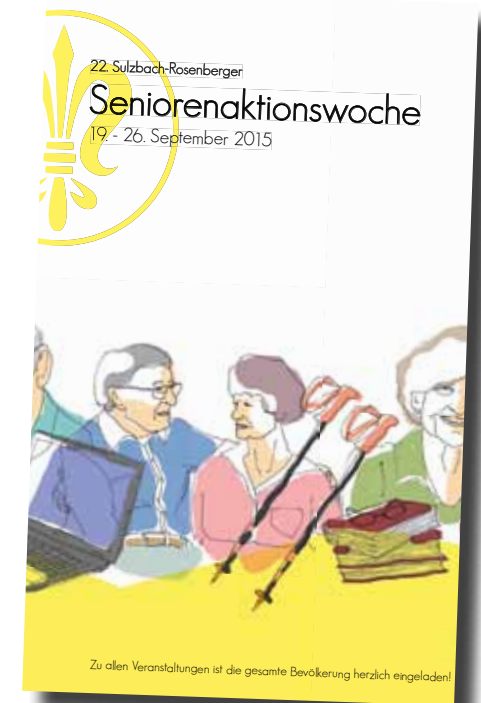
Ökumenischer Gottesdienst

Abschluss der Seniorenaktionswoche

Durch die gestiegene Lebenserwartung und die verbesserte Gesundheitsversorgung können immer mehr Menschen gesund und aktiv in ihren „Ruhestand“ gehen. Biologisch sind die Senioren von heute rund ein Jahrzehnt weniger gealtert als noch vor zwei Generationen. Die ältere Generation wird aufgrund ihres soliden Gesundheitszustandes immer aktiver und bringt sich in die Gesellschaft ein.

Das ist das Thema der „Seniorenaktionswoche“, die vom 19.-26.09.2015 in Sulzbach-Rosenberg stattfindet.

Am Freitag, 25.09.2015 findet sie um 15 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst ihren Ausklang in der Herz-Jesu-Kirche.



Chöre und Kirchenmusik

Kirchenchor

Ansprechpartner:
 Christian Hammerschmidt, 09661-102789
www.johanniskirche-rosenberg.de/chor_und_posaunenchor.htm
 Donnerstag, 20 Uhr im Gemeindehaus

Kasualchor

Ansprechpartnerin:
 Doris Weidner (Pfarramt), 09661- 6159
 Dienstag, 14 - 15 Uhr im Gemeindehaus, nach Absprache

Posaunenchor

Ansprechpartner:
 Kurt Lehnerer, 09661-6347
 Donnerstag, 19 - 20 Uhr im CVJM-Haus, Am Steg 1



Hauptamtliche Mitarbeitende

Doris Weidner, Sekretärin

Hauptstr. 47

92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/6159

Fax 09661/9890

pfarramt.johanniskirche.suro@elkb.de

Di bis Do 9 – 11 Uhr und 14 – 17 Uhr

Pfarrer Uwe Markert

Tel. 09661/6159

uwe.markert@elkb.de

Pfarrer Klaus Eberius

Paul-Gerhardt-Str. 6, 92286 Rieden

Tel. 09624/2865, Fax. 09624/91261

klaus.eberius@elkb.de

Diakonin Sabrina Schmidt

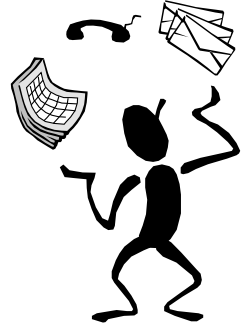
Pfarrgasse 5, 92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/891-153, sabrina.schmidt@ej-suro.de

Kindergarten „Guter Hirte“

Meierfeldstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 7518

kita-guter-hirte@t-online.de – www.kita-guter-hirte.de



Neben- und ehrenamtliche Mitarbeitende

Mesnerin Rosenberg: Gisela Siegel, 09665-915803

Mesner Poppenricht: Günter Vogl, 09621-62534

Vertrauensmann Rosenberg: Günter Eger, 09661-6775, 0170-4528230

Vertrauensmann Poppenricht: Wolfgang Böttner, 09621-62937

Blumenschmuck Rosenberg: Erika Büttner, 7995; Irmgard Roth, 7494

Blumenschmuck Poppenricht: Maria Himmerer, 09621-62293;

Isolde Müller 09621-673218

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des verantwortlichen Herausgebers übereinstimmt.

Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: gemeindebrief.de

Spendenkonto: DE71 752 617 00 0000 7000 10, BIC: GENODEF1SZH

Gebührenkonto: DE18 752 617 00 0100 7000 10, BIC: GENODEF1SZH